

TEIL B - TEXT:


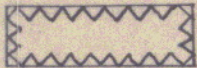






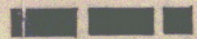

1. FLÄCHEN MIT BINDUNGEN FÜR BEPFLANZUNGEN SIND ALS RASENFLÄCHEN MIT BUSCH - ODER STAUDENGRUPPEN SOWIE MIT EINZELN STEHENDEN BÄUMEN ZU BEPFLANZEN
- *2. INNERHALB DER ^{VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDEN GRUNDSTÜCKSTEILE} ~~DARGESTELLTEN SICHTFLÄCHEN~~ IST DIE ERRICHTUNG VON ANLAGEN JEDLICHER ART SOWIE EINE BEPFLANZUNG MIT MEHR ALS 0,70 m HÖHE, BEZOGEN AUF DAS STRASSENIVEAU, UNZULÄSSIG.
3. EINFRIEDIGUNGEN WERDEN IM STRASSEN - UND VORGARTENRAUM IN IHRER HÖHE AUF 0,70 m BESCHRÄNKT.
4. SOCKELHÖHEN WERDEN MIT MAX. 0,60 m ÜBER DER HÖHE DES ZUGEHÖRIGEN STRASSENABSCHNITTES FESTGESETZT.
5. IM BEREICH DES BEBAUUNGSPLANES IST DIE ERRICHTUNG LEDIGLICH VON GEBÄUDEN MIT NICHT MEHR ALS ZWEI WOHN-EINHEITEN ZULÄSSIG.

ZEICHENERKLÄRUNG:

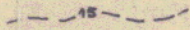

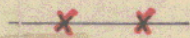



PLANZEICHEN ERLÄUTERUNG

RECHTSGRUNDLAGE

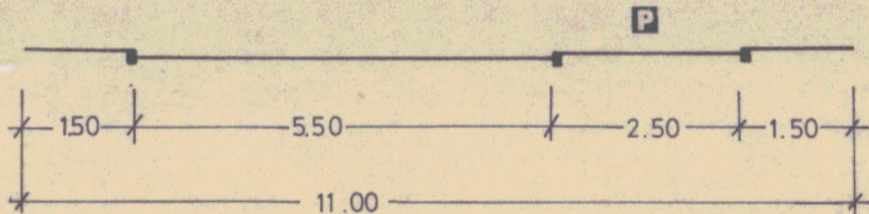
I. FESTSETZUNGEN:

MD	DORFGEBIET	§ 9(1)1a	BBauG
I	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ALS HÖCHSTGRENZE)		
0,3	GESCHOSSFLÄCHENZAHL (Z.B. 0,3)		
0	OFFENE BAUWEISE	§ 9(1)1b	BBauG
	BAUGRENZE		
	VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTÜCKSTEILE	§ 9(1)2	BBauG
	STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN	§ 9(1)3	BBauG
P	PARKFLÄCHEN		
	STRASSENBEGRENZUNGSLINIEN		
	FLÄCHEN FÜR DIE BESEITIGUNG VON ABWASSER (KLÄRANLAGE)	§ 9(1)7	BBauG
	FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT	§ 9(1)10	BBauG
	MIT LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN	§ 9(1)11	BBauG
	FLÄCHEN MIT BINDUNGEN FÜR BEPFLANZUNGEN	§ 9(1)16	BBauG
	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES B - PLANES	§ 9(5)	BBauG
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG	§ 16(4)	BauNVO

II. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER:

	HÖHENLINIEN
	PARZELLENGRENZE
$\frac{24}{9}$	PARZELLENBEZEICHNUNG
	KÜNFTIG ENTFALLENDE DARSTELLUNG
	VORHANDENE BAULICHE ANLAGEN
	IN AUSSICHT GENOMMENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
	SICHTFLÄCHEN

STRASSENQUERSCHNITT M 1:100



STRASSE „A“

SATZUNG DER GEMEINDE RÜMPEL

KREIS STORMARN

ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 5

BAUGEBIET: KRÖGER

AUF GRUND § 10 BUNDESBAUGESETZ (BBauG) VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I. S. 341) UND § 1 DES GESETZES ÜBER BAUGESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN VOM 10. APRIL 1969 (GVOBl. SCHL.-H. S. 59) IN VERBINDUNG MIT § 1 DER ERSTEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES VOM 9. DEZEMBER 1960 (GVOBl. SCHL.-H. S. 198) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG VOM 25. NOVEMBER 1975 DIE SATZUNG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 5, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL-A) UND DEM TEXT (TEIL-B), ERLASSEN.

BEARBEITUNG: KREIS STORMARN
- DER LANDRAT-
PLANUNGS- UND HOCHBAUAMT

BAD OLDESLOE, DEN 14. MRZ. 1976
IM AUFTRAGE

V. Hennigs
von Hennigs

DER KATASTERMÄSSIGE BESTAND AM
10.1.1974 SOWIE DIE GEOMETRISCHEN FESTLEGUNGEN DER NEUEN STÄDTEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHEINIGT.

BAD OLDESLOE, DEN 18. FEB. 1976
KATASTERAMT
T. ...
REG. VERM. DIREKTOR

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH
§§ 8 UND 9 BBauG AUF DER GRUNDLAGE DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM



DEN *27.2.1976*
Schaack
BÜRGERMEISTER

DIE BEGRÜNDUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 25.11.1975 GEBILLIGT.



DEN *27.2.1976*
Schaack
BÜRGERMEISTER

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT, SOWIE DIE BEGRÜNDUNG HABEN IN DER ZEIT VOM *1.9.1975* BIS *1. Okt. 1975* NACH VORHERIGER BEKANNTMACHUNG AM *8. Aug. 1975* MIT DEM HINWEIS, DASS ANREGUNGEN UND BEDENKEN IN DER AUSLEGUNGSFRIST GELTEND GEMACHT WERDEN KÖNNEN, ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.



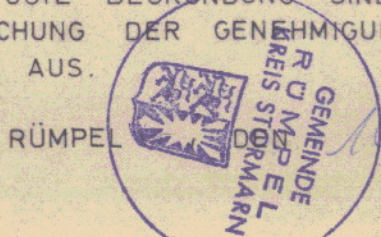
DEN *27.2.1976*
Schaack
BÜRGERMEISTER

DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT, WURDE NACH § 11 BBauG MIT ERLASS DES INNENMINISTERS VOM *18. März 1976* AZ.: *IV 81V.02-813/04-1* ERTEILT. *062.65-(5)*



RÜMPEL, DEN *14.4.76*
Schaack
BÜRGERMEISTER

DIESER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT SOWIE DIE BEIGEFÜGTE BEGRÜNDUNG SIND AM *7. Mai 1976* MIT DER ERFOLGTEN BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG IN KRAFT GETRETEN UND LIEGEN ÖFFENTLICH AUS.



RÜMPEL, DEN *7. Mai 1976*
Schaack
BÜRGERMEISTER